

Die öffentlich-rechtlichen Rundfunkanstalten BR, Deutschlandradio, HR, MDR, RB, RBB, SR, SWR, WDR und ZDF betreiben gemeinsam die Arbeitsgemeinschaft Rundfunk-Betriebstechnik (ARGE RBT). In dieser unterstützen sich die Rundfunkanstalten gegenseitig bei der Erstellung, beim Betrieb und bei der Weiterentwicklung ihrer technischen Anlagen und Arbeitsabläufe.

Wir bieten im Sachgebiet Rundfunkversorgung:

Masterarbeit

Wellenausbreitung im DAB-Band: Auswertung von Langzeitmessungen und Vergleich mit Ausbreitungsmodellen

Aufgabenstellung:

Der moderne Hörfunk-Übertragungsstandard DAB+ wird im Frequenzbereich VHF ausgestrahlt. Wegen begrenzter Frequenzressourcen wiederholt sich die Nutzung gleicher DAB-Frequenzen in mehr oder weniger großer Entfernung. Da die Wellenausbreitung gewissen Schwankungen unterliegt, können sich benachbarte Netze unter bestimmten Bedingungen stören. Da diese Störungen oft nur kurzzeitig auftreten, wurden Feldstärkemessungen über zwei Jahre zur systematischen Untersuchung dieses Sachverhalts durchgeführt. Die Ergebnisse sollen bewertet, statistisch ausgewertet und mit bekannten Wellenausbreitungsmodellen verglichen werden. Dabei sind z. B. Korrelationen mit öffentlich zugänglichen Wetterdaten vorzunehmen.

Was Sie mitbringen sollten:

- Ingenieurwissenschaftlicher Studiengang
- Interesse am Thema Wellenausbreitung
- Gute Programmierkenntnisse zur Verarbeitung großer Datenmengen
- Kreative Ideen für Algorithmen
- Motivation und Spaß an Grundlagenforschung
- Selbständige Arbeitsweise

Was wir Ihnen bieten:

- Einarbeitung in die grundlegenden Themen Rundfunkübertragung und Wellenausbreitung
- Inhaltliche Betreuung der rundfunkspezifischen Fragestellungen
- Mitarbeit an wichtigen Themen der Rundfunktechnik
- Einblicke in die technischen Arbeitsfelder des Rundfunks

Der Beginn der Bearbeitung ist **ab sofort** möglich.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie uns gerne Ihre Bewerbungsunterlagen.

ARGE Rundfunk-Betriebstechnik, Wallensteinstr. 119, 90432 Nürnberg
oder **per Mail an:** info@rbt-nbg.de

Nürnberg, 15.01.2024